



KKC erfolgreich auf der Europameisterschaft im Kickboxen

Vor 7 Monaten von Martial Arts Association - International & Golden Dragon Kampfkunstcenter in **Kampfsport**

KKC erfolgreich auf der Europameisterschaft im Kickboxen

KKC erfolgreich auf der Europameisterschaft im Kickboxen

Solide Kinder- und Jugendförderung sichert nachhaltigen Erfolg

Die WIASKA lud zur offenen Europameisterschaft im Kickboxen ein. 150 motivierte Kampfsportler unterschiedlicher Nationalitäten trafen sich in der Großsporthalle in Staufenberg / Landwehrhagen, um den besten der einzelnen Kontaktklassen zu ermitteln. Gekämpft wurde im Semi- und Leichtkontakt. Neben Teilnehmern aus Polen, Tschechien, Österreich und Griechenland, nahmen auch viele deutsche Kampfsportvereine an der Veranstaltung teil. Unter anderem das Golden Dragon Kampfkunst Center (KKC Hannover) unter der sportlichen Leitung von Kerim Duygu, Meisterschüler von Bernd Höhle vom KKC Stadthagen.

Für das KKC Hannover gingen 13 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, im Alter von 7 bis 15 Jahren, in den Kampf um den begehrten Titel des Europameisters. Herausragend waren hier Wladimir Moor und Aylin Akpolat, beide wurden Europameister ihrer Gewichts- und Altersklasse. Überraschend kam dieser Erfolg nicht, denn die beiden sind bereits letztes Jahr bei den Deutschen Meisterschaften durch sehr gute Leistungen aufgefallen. Ebenfalls Europameister seiner Gewichts- und Altersklasse wurde Nico Kosobrinov, der durch Technik und Durchhaltevermögen überzeugen konnte. Darüber hinaus gab es eine Reihe von 2., 3. und 4. Plätzen. 2. Platz: Diana Zhagrina, Kamil Özdemir, Albina Samofal, 3. Platz: Cenk Kalkan, David Töws, Daniel Polinsky, Ayse Duygu, 4. Platz: Kjell Steding. Diana Zhagrina sowie Kamil Özdemir haben beide durch ihre Übersicht und Schnelligkeit einen sehr guten ersten Eindruck im Turnier hinterlassen. Cenk Kalkan hatte seinen ersten Turnierkampf, und konnte erste Erfahrungen in einem Wettbewerb wie diesen sammeln, auch wenn ihm dieses Mal der erste Platz verwehrt blieb.

Somit zeigt das Kampfkunst Center der Martial Arts Association – International (www.MAA-I.com) sehr anschaulich, wie sich permanente Kinder- und Jugendförderung, als Basis für den nachhaltigen Erfolg auszahlt. Mit guter Technik und dem Willen zum Sieg haben die kleinen Kämpferinnen und Kämpfer gezeigt was sie können, und das man auch in Zukunft mit ihnen rechnen muss. Zu diesem Thema in eigener Sache: Das KKC vergrößert sich. Ab Januar nächsten Jahres können große und kleine Kampfsportler noch effektiver trainieren.